

Bilder entlang der Donau

Entstehung einer Theaterinszenierung,
von der Konzeption über bildnerische
Umsetzung bis zur Entwicklung von
Spielhandlungen zu der Musik von
Modest Mussorgsky

Grundlegende Theaterspiele und Darstellungsaufgaben









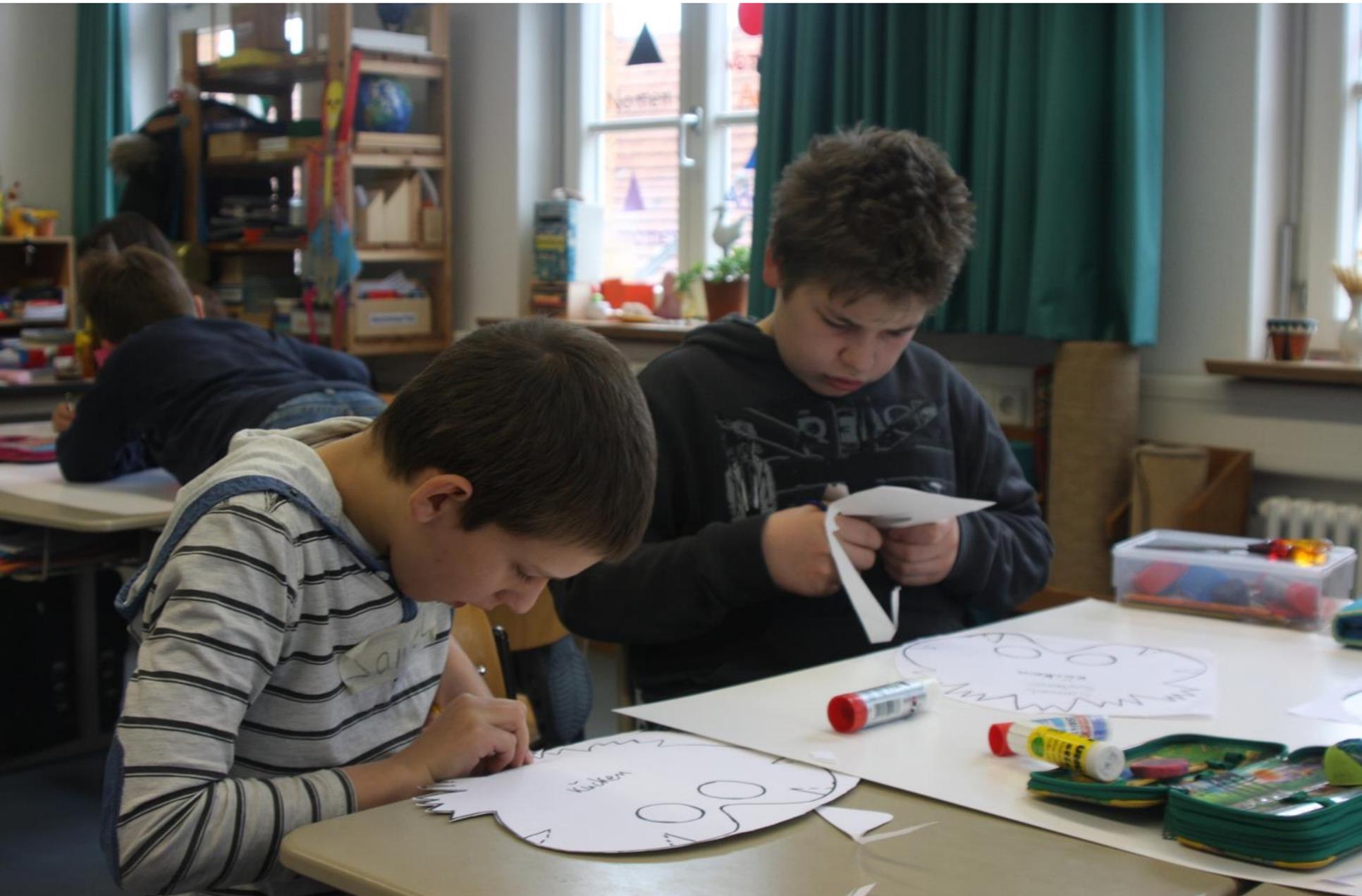
Probenplan I (20. & 25. März)

	Bau-Gruppe	Szene	Probe-Gruppe	Szene
20.03.14				
	D	Altes Schloss (Schattenfiguren)	A , G	Promenade (2x6 Kinder) Maskenspiel
	F	Spielende Kinder in den Tuilerien (Masken / Kostüme)	B	Gnom (4 Kinder) Maskenspiel
	C	Baba Yaga (2 x Maske / Schattenfiguren)	E	Schmuyle & Goldenberg (3 Kinder) Menschen-Schattenspiel
25.03.14				
	C	Baba Yaga (Masken & Schatten) Tor von Kiew (Schattenfiguren)	D	Altes Schloss Schattenspiel
	B	1. Ochsenkarren / 2. Gnom (1.Schattenfiguren / 2. Masken f. Gnom)	F	Spielende Kinder in den Tuilerien Maskenspiel
	A	Promenade (Masken/ Bühnenbild, Stoffbahnen)		
	E	Spielende Kinder in den Tuilerien (Schattenfiguren)		

Gruppen-Code:

A	Karin	6 Kinder
B	Karin	4 Kinder
C	Karin	6 Kinder
D	Helene	8 Kinder
E	Helene	3 Kinder
F	Helene	7 Kinder
F	Luitgard	6 Kinder

Gestaltung der Schattenfiguren, Masken und des Bühnenbildes























Gestaltung der Kostüme und der Kulisse

















Entwicklung der szenischen Handlung zur Promenade







Entwicklung der szenischen Handlung zum Bild „Die Honburg“







Entwicklung der szenischen Handlung zum Bild „Der Ochsenkarren von Stetten“



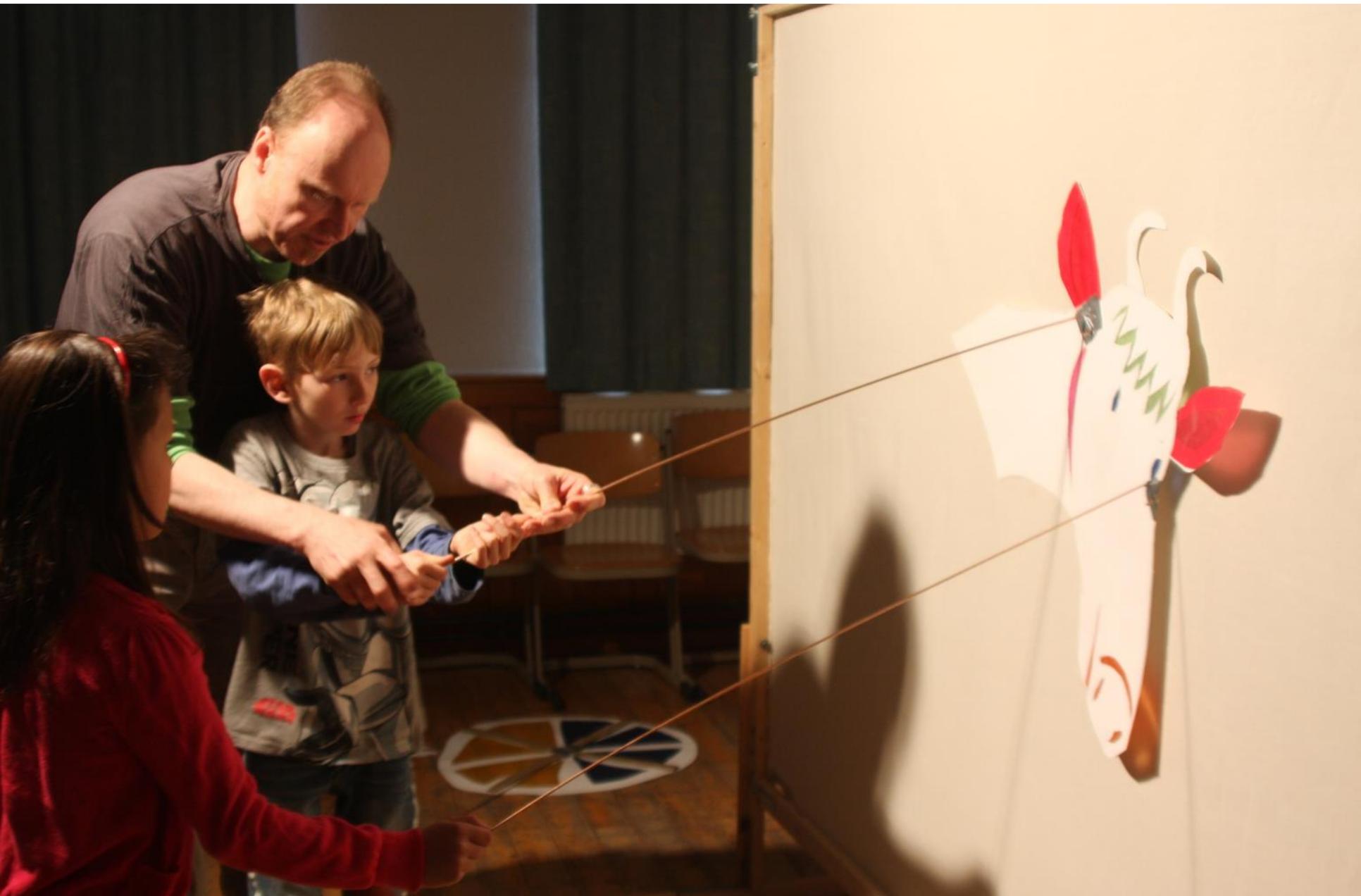






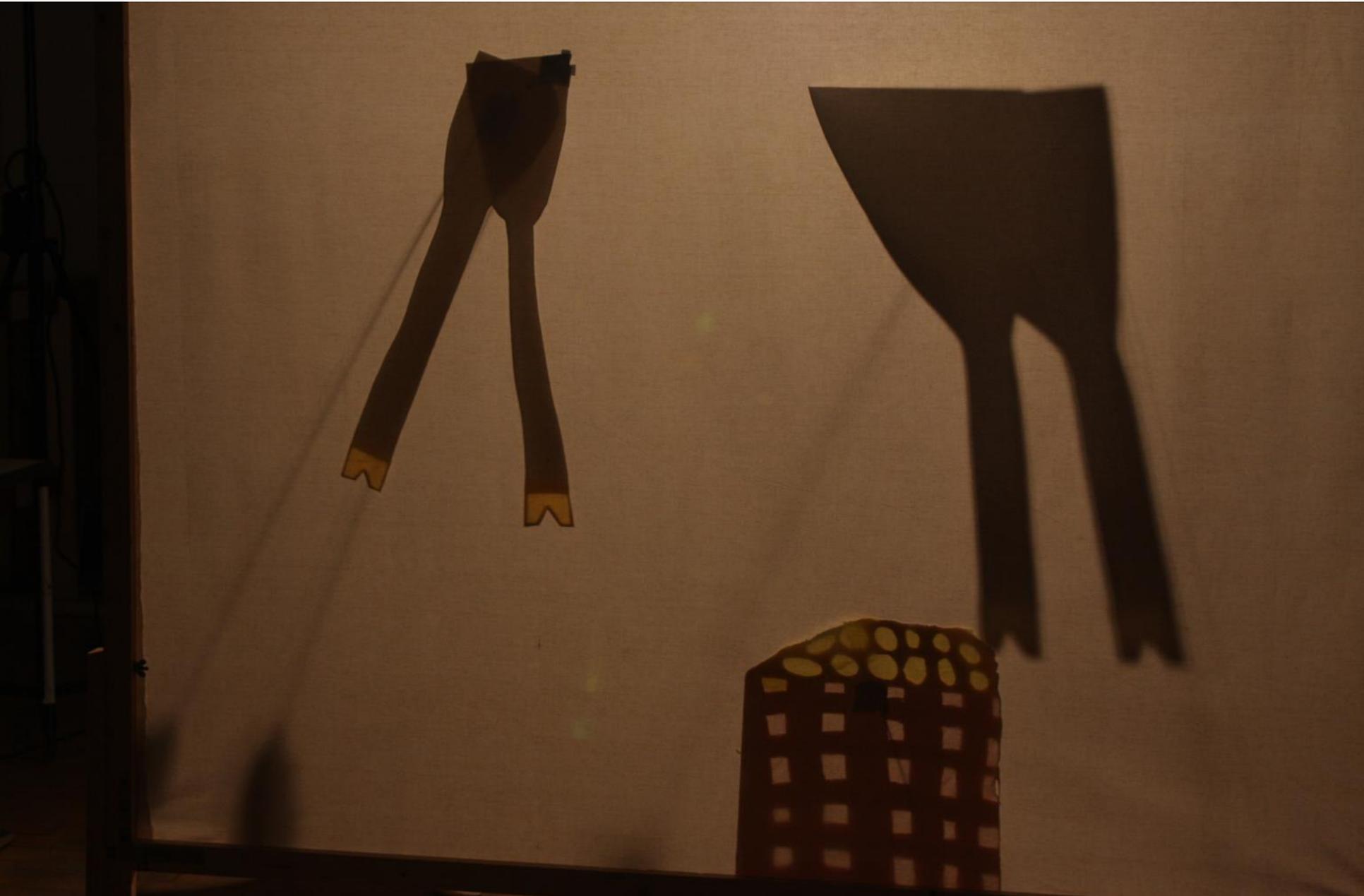


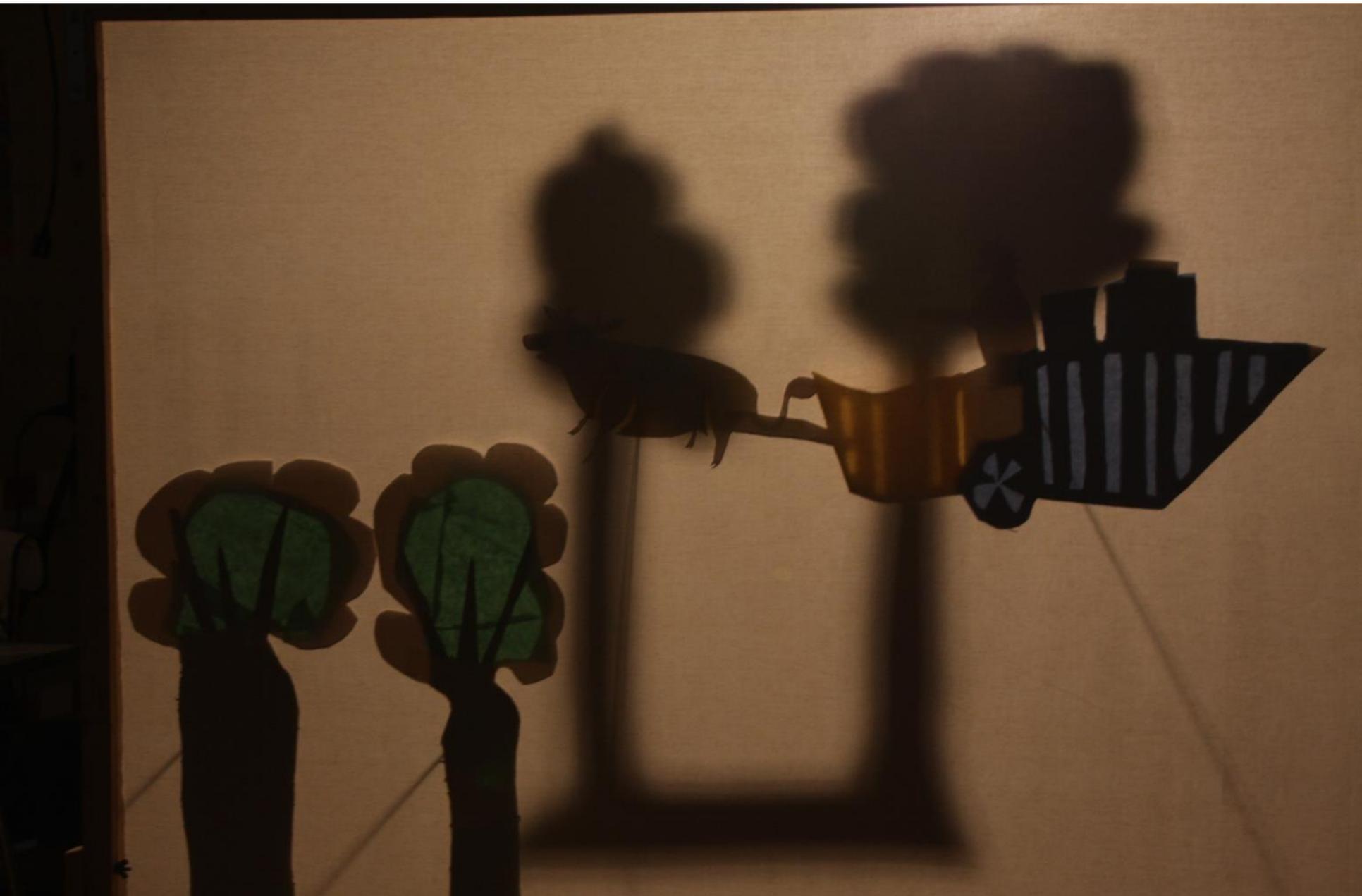












Entwicklung der szenischen Handlung zum Bild „Die Gnome aus Nendingen“















**Entwicklung der szenischen Handlung zum
Bild „Fantasie über die Kolbinger Höhle“**









Entwicklung der szenischen Handlung zum
Bild „Der Latschariplatz von Nendingen“









Entwicklung der szenischen Handlung zum Bild „Auf der Donauaue“







**Entwicklung der szenischen Handlung
zum Bild „Das große Tor von Mühlheim“**







Einblicke in die Tutti-Proben und die Generalprobe in den Donauhallen









































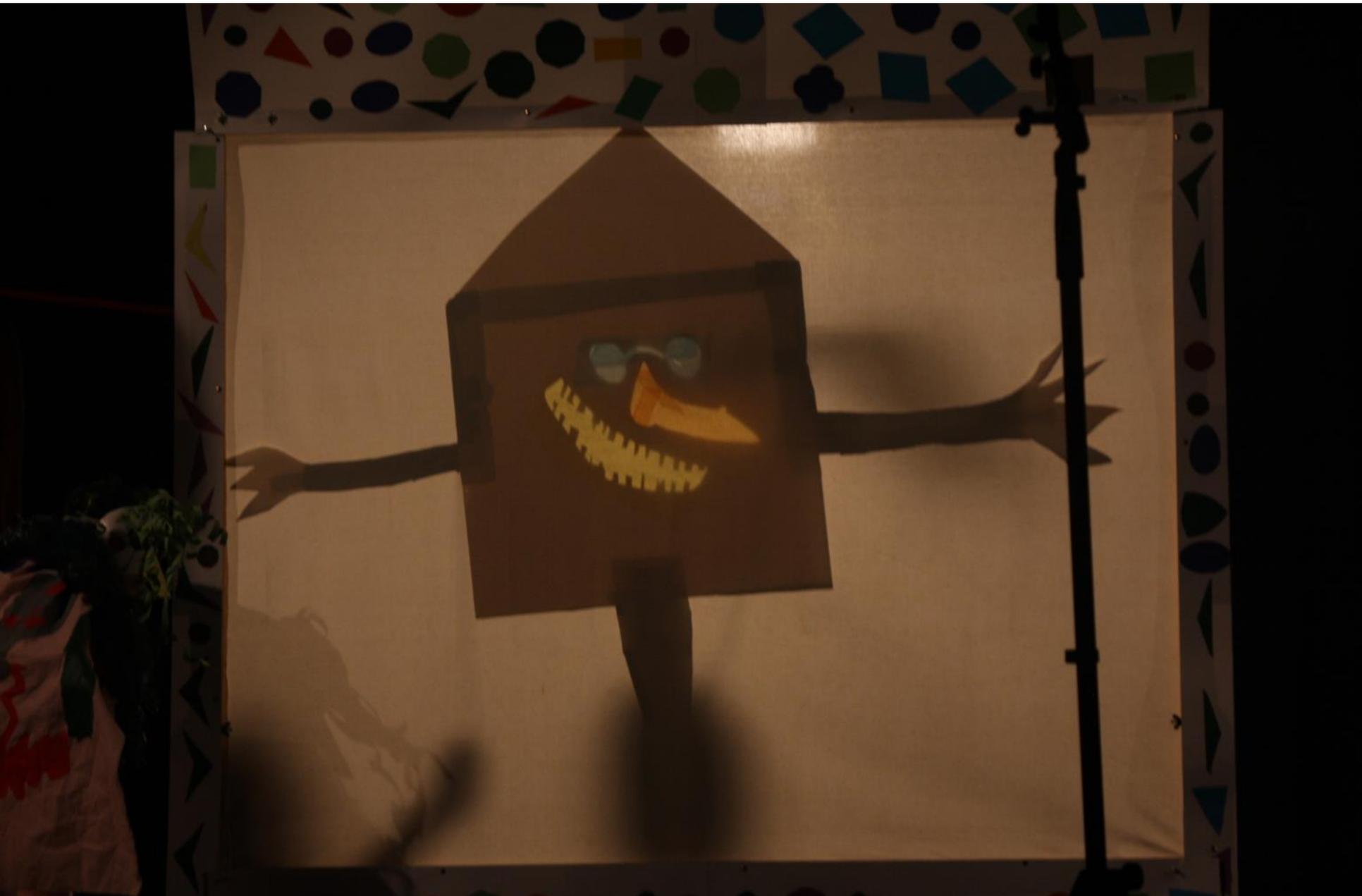




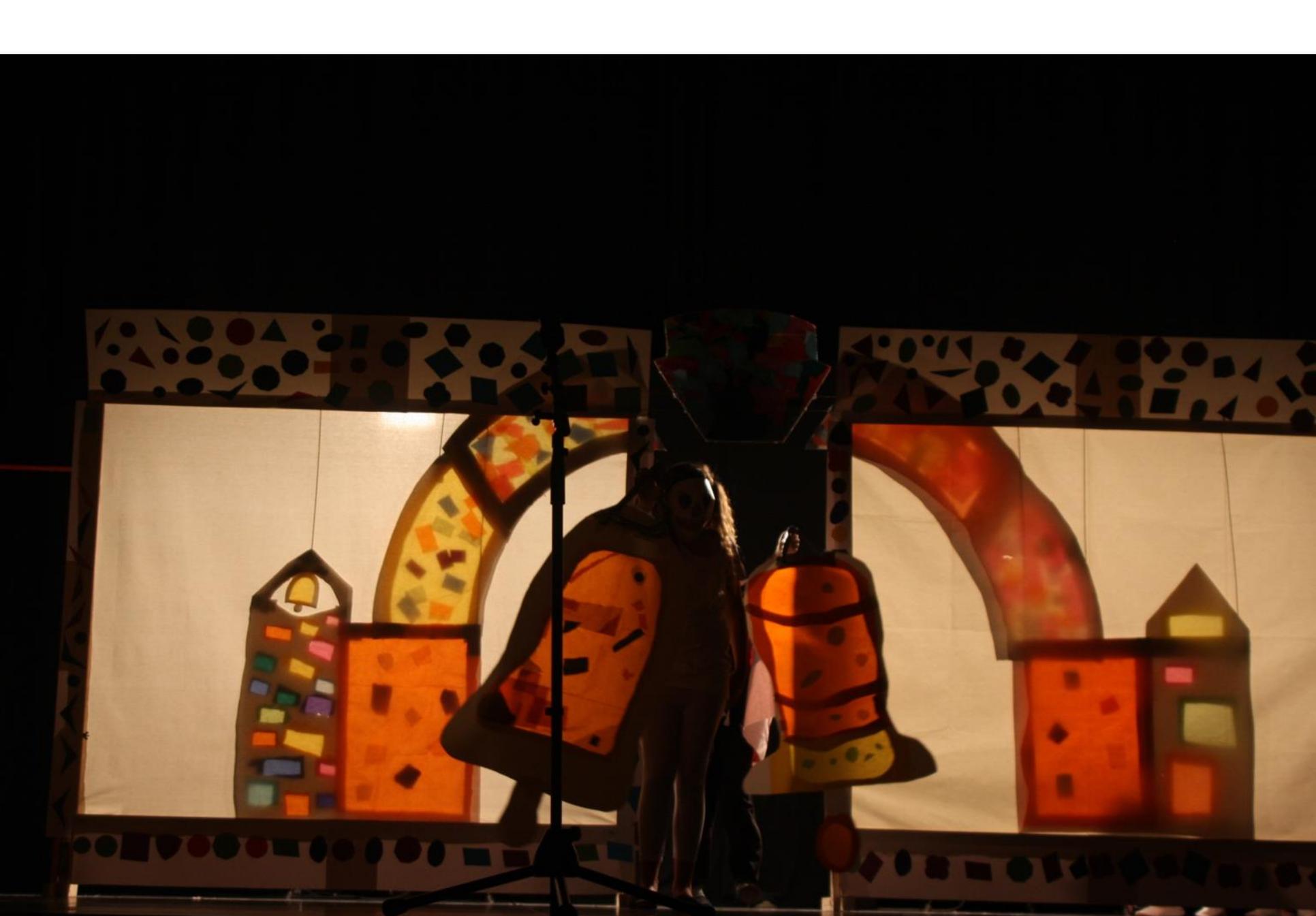
















Bilder entlang der Donau

ein spannendes Masken- und Schattenspiel



Donauschule Nendingen
unter Leitung des **theater sepTEMBER**, Mühlheim

Samstag, 5. Juli 2014
10:00 Uhr, Nendinger Donauhallen

gefördert von  Stiftung Ravensburger Verlag

Die Gnome aus Nendingen	Leon Hipp, Donia Ben Saad, Cigdem Öteles, Kevin Wax
Die Honburg	Nele Bacher, David Blach, Damiano Fanizzi, Ardit Gashi, Simon Samara, Chiara Schilling, Felix Weiß, Xenia Weiß
Der Stadtgarten von Tuttlingen	Lina Croener, Alexander Greiner, Jodie Hipp, Rosi Hipp, Valentin Huber, Felix Schilling, Fabian Zinger
Der Ochsenkarren von Stetten	Leon Hipp, Donia Ben Saad, Cigdem Öteles, Kevin Wax
Auf der Donauaue	Samuel Friesen, Michelle Jeckelmann, Shakira Mursula, Jannik Schmid, Samuel Wiens
Die reiche Dame aus Tuttlingen	Merle Brandt, Hanna Fritz, Simon Samara
Der Latschariplatz von Nendingen	Lina Croener, Alexander Greiner, Jodie Hipp, Rosi Hipp, Valentin Huber, Felix Schilling, Fabian Zinger
Fantasie über die Kolbinger Höhle	Nele Bacher, David Blach, Damiano Fanizzi, Ardit Gashi, Simon Samara, Chiara Schilling, Felix Weiß, Xenia Weiß
Die Zauberfrauen aus dem Duttental	Djellza Cerimi, Ersal Halilaj, Marlon Hipp, Iven May, Lea Mattes, Samira Schweitzer
Das große Tor von Mühlheim	Djellza Cerimi, Ersal Halilaj, Marlon Hipp, Iven May, Lea Mattes, Samira Schweitzer
Die Promenade	Lia Beck, Lars Hiller, Ben Kuchler, Johnny Rauch, Marvin Sattler, Leonie Schwarz

Ich finde „Bilder einer Ausstellung“ gut, denn da bekommt man neue Ideen. Außerdem ist die Musik sehr lebhaft.

Merle

Ich finde „Bilder einer Ausstellung“ ein sehr schönes Thema und die Musik finde ich, dass sie mich inspiriert und immer wieder in die Bilder mitgenommen hat.

Rosi

Ich finde, dass Mussorgsky ein Genie war, denn er hat zu bestimmten Bildern mit dem Klavier Töne gemacht.

Damiano

Ich finde es schön, dass Maurice Ravel „Bilder einer Ausstellung“ berühmt gemacht hat.

Samira

Ich finde es gut, dass Ravel so ein großer Fan von Mussorgsky war, dass er alles für ein großes Orchester umkomponierte. Die Melodien passen super, man hört die Bilder.

Lino

Ich finde „Bilder einer Ausstellung“ gut, weil der Modest Mussorgsky so tolle Lieder daraus gemacht hat.

Jodie

Die „Bilder einer Ausstellung“ ist ein tolles Stück. Am besten finde ich das Bild „der Gnom“. Alles andere ist aber auch großartig.

108
Leonie

Ein Projekt der Klassen 3b und 4a der Donauschule
Nendingen zusammen mit der Kooperationsklasse der
Johann-Peter-Hebel Schule, Tuttlingen unter Leitung des



Zeitraum: März bis Juli 2014

Aufführung: 5. Juli 2014, Donauhallen Nendingen

Betreuende Lehrerinnen: Helene Buggle, Luitgard Krapf, Karin Martin

Organisation / Dokumentation: Karin Martin

Donauschule Nendingen

Bräunisbergstr. 12-14

78532 Tuttlingen

07461 76494

www.donauschule.de

info@donauschule-nendingen.de